



Geschäftsstelle:

Achim Weber, Geschäftsführer
Niedersächsischer Integrationsrat
Träger: Bildungsverein - Soziales
Lernen und Kommunikation e.V.
Wedekindstr. 14, 30161 Hannover
Tel.: 0511 - 338 798 54
Fax: 0511 - 338 798 42
nir@bildungsverein.de
www.nds-nir.de

Sachbericht: Geschäftsführung für den Niedersächsischen Integrationsrat (NIR)

Zeitraum: 01.01.2008 – 31.12.2008

Einleitung

Die Ausländer- und Integrationsbeiräte in den niedersächsischen Kommunen sind ein wichtiger Brückenkopf zwischen der Mehrheits- und der Minderheitsgesellschaft. Der Niedersächsische Integrationsrat (NIR) unterstützt als landesweites Gremium die kommunalen Mitgliedsbeiräte unter Berücksichtigung des stetig wachsenden politischen Bewusstseins der zugewanderten Bevölkerung in ihrer Forderung nach politischer Partizipation und gesellschaftlicher Teilhabe.

Im Jahr 2008 waren die Diskussion über den nationalen Integrationsplan sowie die lokalen Integrationspläne, das erweiterte Handlungsprogramm Integration in Niedersachsen, die Bildungspolitik, die Präsenz von Migranten in den Medien, die Forderung nach dem kommunalen Wahlrecht, die Bleiberechtsregelung und vor allem die aktive Mitgestaltung der Integrationspolitik in Niedersachsen Schwerpunkte der Arbeit des NIR.

Mitgliedsbeiräte

Im Jahr 2008 reduzierte sich die Anzahl von 13 auf 12 Mitgliedsbeiräte, der Integrationsrat Einbeck ist zum 01.01.2008 aus dem Landesverband ausgeschieden:

- Bad Pyrmont, Integrationsrat
- Braunschweig, Integrationsausschuss
- Emden, Integrationsrat
- Garbsen, Integrationsbeirat
- Göttingen, Integrationsrat
- Hannover, Migrationsausschuss
- Langenhagen, Ausländerbeirat
- Lüneburg, Integrationsbeirat
- Osnabrück, Beirat für Migration
- Salzgitter Integrationsausschuss
- Weyhe, Integrationsrat
- Wilhelmshaven, Netzwerk Integration

Die Delegierten im NIR vertreten demokratisch legitimiert ca. die Hälfte der zugewanderten Bevölkerung. Regelmäßige Kontakte bestehen außerdem zu Ausländerbeauftragten in den

Städten Oldenburg und Wolfsburg sowie zu Initiativen für Beiräte in Bramsche, Hameln, Nordhorn/Grafschaft Bentheim und Stadthagen.

Mitglieder (Delegierten)-versammlungen / Fortbildungsveranstaltungen

Die Fortbildungsveranstaltungen des NIR wurden mit einem Anteil von ca. 54 % der Kosten durch Zuwendungen des Landes Niedersachsen gefördert.

Im Jahr 2008 fanden drei Plenarsitzungen statt:

- am 05.04. und 06.04.2008 im Landesfunkhaus des Norddeutschen Rundfunks (NDR) in Hannover mit den

Themen:

1. Bericht des Direktors des Landesfunkhauses Niedersachsen und stellvertretenden Intendanten des Norddeutschen Rundfunks, Dr. Arno Beyer, zur Selbstverpflichtung der Öffentlich-rechtlichen im Nationalen Integrationsplan als Grundlage der Integrationsgestaltung durch den NDR.
2. Vortrag und Diskussion: „Grundlagen, Strukturen, Programme und Arbeitsorganisation des NDR, Dr. Arno Beyer, Marlis Fertmann, Fernsehchefin Eckhart Pohl, Hörfunkchef.
3. Vortrag und Diskussion: „Vorstellung der Arbeit der Mittlerinnen für Migranten in der Polizeidirektion Hannover“, Fulya Kurun, Mittlerin.
4. Berichte der Delegierten aus den Arbeitsgruppen „Programmbeobachtung“ und „Selbstverpflichtung“.
5. Bericht aus dem Bundesausländerbeirat, Nesrin Odabasi, stellvertretende Vorsitzende.
6. Berichte des Vorstands aus den Gremien.
7. Berichte der Delegierten aus den Kommunen.

- am 28. und 29.06.2008 im Rahmen der NIR-Fachtagung „Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund im Rathaus der Stadt Hannover mit den

Themen:

1. Bericht der Integrationsbeauftragten, Honey Deihimi, zum Handlungsprogramm Integration des Landes Niedersachsen.
2. Bericht des Bürgermeisters, Bernd Strauch, zum Lokalen Integrationsplan der Stadt Hannover.
3. Fachtagung Thema „Elternlotsen“, Claudia Schanz, Nds. Kultusministerium.
4. Fachtagung Thema „Bildungslotsen“, Dimitra Atiselli, Landesarbeitsgemeinschaft der Jugendsozialarbeit in Niedersachsen.
5. Fachtagung Thema „Lotsen in der Praxis“, Erik Weckel, Jugendwerkstatt Gifhorn.
6. Fachtagung Thema „Fördermöglichkeiten beim Übergang von der Schule zum Beruf, Prof. Dr. Arnulf Bojanowski, Inst. für Berufspädagogik, Leibniz Universität Hannover.
7. Fachtagung Thema „Schulabschlusskurse für junge Migranten“, Reinhold Sandkamp, Fachbereich Jugendliche Migranten an der Akademie Klausenhof
8. Hannoversche Akteure auf lokaler, Landes- und nationaler Ebene der Integrationspolitik stellen sich vor: Ramazan Salman, Ethno-Medizinisches Zentrum, Guiseppa Scigliano, Comites Hannover, Ahmet Güler, Unternehmerverband BTEU.
9. Vortrag und Diskussion: „Neue Strukturen - Vom Ausländer- zum Integrationsbeirat“, Helmuth Schlagowski, Leitstelle für Integration in Lüneburg.

- am 22. und 23.11.2008 im Stadthaus 1 in Osnabrück mit den

Themen:

1. Bericht des Oberbürgermeisters Boris Pistorius zur lokalen Integrationspolitik.
2. Input-Referat „25 Jahre landesweite politische Interessevertretung von Migrantinnen und Migranten in Niedersachsen“, Ralf Sabelhaus, Referat für Bildung, Sozialplanung und Integration, Stadt Osnabrück. Im Anschluss Übergang in Arbeitsgruppen zur Rolle und Struktur sowie zu Aufgaben und Zielen von kommunalen Beiräten und Ausschüssen sowie des NIR.
3. Vortrag und Diskussion: Integrationslotsen - Evaluation und Monitoring, Mirosław Rafinski, Leitstelle für Integration in Osnabrück.
4. Vortrag und Diskussion: Hochschullotsen an der Universität Oldenburg, Margarete Rosenbohm-Plate, Wissam Hamad, Universität Oldenburg
5. Bericht zu den Themen „Beteiligung von Migranten an Expertengesprächen“, „Präsenz von Migranten im NDR“, „Entwicklung der NDR-Leitlinien unter Berücksichtigung der integrationspolitischen Diskussion“, Dr. Koralia Sekler, 1. Vorsitzende des NIR, Mitglied im NDR-Rundfunkrat.
6. Berichte der Delegierten aus den Kommunen.

Der Vorstand

Der Vorstand ist seit dem 15. Juli 2007 für turnusgemäß 5 Jahre im Amt.

1. Vorsitzende:

Dr. Koralia Sekler, Hannover

Stellvertretende Vorsitzende:

Fikret Abaci, Salzgitter

Dr. Tamer Catalkaya, Braunschweig

Jolanta Obojska, Braunschweig

Abdou Ouedraogo, Emden

Die Vorstandsmitglieder üben ihre Vorstandstätigkeit ehrenamtlich aus, sind berufstätig, in der örtlichen Beirats- und Vereinsarbeit involviert und haben Familie. Bedingt durch das Überwinden größerer Entfernungen gestaltete sich die Arbeit zusätzlich sehr zeitintensiv. Ihre Aufgabe, den NIR nach außen zu vertreten und den Kontakt zu den örtlichen Beiräten zu halten, haben die Vorstandsmitglieder durch die Teilnahme an zahlreichen Gesprächen, Tagungen, Seminaren und als Referent/innen oder Vortragende bei öffentlichen Veranstaltungen wahrgenommen.

Liste der Delegierten im NIR (Stand 31.12.2008)

1. für Bad Pyrmont: Lena Uljanenko, David Harley
2. für Braunschweig: Jolanta Obojska, Dr. Tamer Catalkaya
3. für Emden: Abdou Ouedraogo, Nana Kersten
4. für Garbsen: Sait Kelen, Dr. Ajub Ghane
5. für Göttingen: Türkan Zorlu, Nasser Haghighat
6. für Hannover: Dr. Koralia Sekler, Abayomi Bankole
7. für Langenhagen: Erwin Eder

8. für Lüneburg: Jacqueline Wolf
9. für Osnabrück: Zuhail Kavacic, Christina Müller-Wille
10. für Salzgitter: Fikret Abaci, Afettin Cavus
11. für Weyhe: Arben Avdulahi, Adem Abdula
12. für Wilhelmshaven: Dragica Landfried, Johann Janssen

Liste der durch den Vorstand benannten Delegierten in den Institutionen

1. Integrationskommission im niedersächsischen Landtag: Dr. Tamer Catalkaya;
Vertretung: Dr. Koralia Sekler
2. Landesschulbeirat: Fikret Abaci, Afettin Cavus; Vertretung: Abdou Ouedraogo, Nesrin Odabasi
3. NDR-Rundfunkrat: Dr. Koralia Sekler
4. Landesfrauenrat: Jolanta Obojska; Vertretung: Christina Müller-Wille
5. Arbeitsgruppe Frauen und Medien im Landesfrauenrat: Jolanta Obojska
6. Landespräventionsrat: Fikret Abaci
7. Delegierte mit Stimmrecht im Bundesausländerbeirat: Fikret Abaci, Nesrin Odabasi, Achim Weber
8. Am 29.04.2007 durch das Plenum in Potsdam gewählte Stellvertretende Vorsitzende im Bundesausländerbeirat: Nesrin Odabasi

Referenten

Nesrin Odabasi, Ralf Sabelhaus

Aufgaben und Aktivitäten der Geschäftsstelle

Kommunikation

Regelmäßige Postausgänge und der Versand von Einladungen und Informationsmaterialien sowie kontinuierliche Beiratsbesuche sind ein intensives Arbeitsgebiet des NIR. Schneller und effizienter geworden ist die Informationsübermittlung seit der Einrichtung eines E-Mail-Verteilers in der Geschäftsstelle im Januar 2005. Mehr als 40 Delegierte, Mitglieder und regionale Geschäftsführer/innen kommunaler Beiräte sind in dem Verteiler aufgenommen. So konnte auch eine durch die Verringerung der Mittel notwendige Kostenreduzierung wenigstens zum Teil realisiert werden. Andererseits ist durch die zunehmende Nutzung des Internets die Zahl der Anfragen und Anregungen in 2008 weiter angestiegen (siehe Anlage).

Internet

Die Internetpräsenz des NIR wurde im Jahr 2008 durch die Geschäftsstelle erweitert und systematisch aktualisiert. Die Zugriffszahlen haben sich nach der Verdopplung von 2004

auf 2006 (3.763 Sessions) in den Jahren 2007 und 2008 (10.837 Sessions) verdreifacht. Dies ist nach Aussage des Homepage-Betreibers eine für eine reine Informationsseite recht hohe Zahl. Neben allgemeinen Informationen über die Aufgaben und Aktivitäten der kommunalen Ausländer- und Integrationsbeiräte sowie des NIR haben Besucher der Homepage die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen zu informieren.

3 Plenarsitzungen im April, Juni und November 2008

Themenplanung, Auswahl und Einladung der Referent/innen sowie Erstellen der Tagesordnung nach Vorgabe des Vorstands, Antragstellung mit Finanzierungsplan, Einladung der Delegierten, organisatorische und technische Abwicklung der Fortbildungsveranstaltung, Protokollierung der Sitzung und Erstellen des Verwendungsnachweises, Berechnung, Nachweis und Erstattung der Kosten

5 Vorstandssitzungen im Januar, April, Juni, September und November 2008

Erstellen der Tagesordnung, der Einladung und des Protokolls der Sitzungen

1 Geschäftsführertreffen im November 2008

Erstellen der Tagesordnung, der Einladung und des Protokolls der Sitzungen

Teilnahme an 1 Plenarsitzung des Bundesausländerbeirates im November 2008

Unterstützung des Bundesgeschäftsführers in der Protokollführung
Mitarbeit in der Wahlkommission

Weitere Aufgaben

Ausarbeitung und Veröffentlichung von Presseerklärungen des NIR zu den Plenarsitzungen und allgemeinen politischen Forderungen

Teilnahme an der Mitgliederversammlung des Landespräventionsrates im November 2008 und diversen Veranstaltungen mit integrations- und migrationspolitischem Hintergrund

Unterstützung der Vorstandsmitglieder in ihren Tätigkeiten in den Institutionen (Integrationskommission, Landesschulbeirat, Landespräventionsrat, NDR-Rundfunkrat, Landesfrauenrat, Bundesausländerbeirat)

Haushaltsführung

Hannover, 31.03.2009

Im Auftrag des Vorstandes

Achim Weber
Geschäftsführer